# Advent

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt.Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier,dann steht das Christkind vor der Tür.“

Das Wort Advent kommt aus der lateinischen Sprache und heißt Ankunft. Die Menschen bereiten sich in der Adventszeit auf Weihnachten vor. Die Adventszeit beginnt am vierten Sonntag vor Weihnachten. Das ist dann der erste Advent. Zur Adventszeit sind die Straßen der Städte hell beleuchtet. Überall hängen Lichterketten und bunter Schmuck. Die Menschen feiern den Advent im kleinen Familienkreise. Sie schmücken ihre Wohnungen und  den Weihnachtsbaum. Aus vielen Küchen kommt ein schöner Duft von frisch gebackenen Weihnachtskuchen. In vielen Wohnungen findet man in diesen Wochen auch einen Adventskranz, aus grünen Tannenästen gebunden. Auf ihm stecken vier Kerzen. An jedem Sonntag im Advent wird eine neue Kerze angezündet. Wenn alle vier Kerzen brennen, dann ist es bald Weihnachten. Dazu singen die Kinder: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier; dann steht das Christkind vor der Tür.“ Die Kinder bekommen einen Adventskalender mit 24 kleinen Fenstern, eines für jeden Tag vom 1. bis zum 24. Dezember.  Hinter diesen Fensterchen verbergen sich kleine Geschenke: Nüssen, Obst, Süßigkeiten oder kleine Spielzeuge. An jedem Tag öffnen die Kinder morgens ein Fenster und erfreuen sich am Inhalt.

Quelle: https://nemackideutsch.wordpress.com/2011/10/28/advent/